



## **Postulat Fanaj Ylfete und Mit. über einen aktualisierten Planungsbericht Regionalpolitik**

eröffnet am 23. Mai 2022

Der Regierungsrat wird aufgefordert, dem Kantonsrat einen aktualisierten Planungsbericht Regionalpolitik vorzulegen, der die aktuellen Entwicklungen aufnimmt. Der Bericht soll eine übergeordnete Strategie ermöglichen und für einzelne politische Sachgeschäfte Orientierung bieten. Zudem ist aufzuzeigen, welcher Mitteleinsatz nötig ist.

### **Begründung:**

Im Jahr 2012 wurde mit der Motion M 195 von Pius Zängerle ein Planungsbericht zur Regionalpolitik im Kanton Luzern gefordert. Der Kantonsrat nahm dann im Jahr 2016 den Planungsbericht über die Regionalentwicklung im Kanton Luzern (B 27) zur Kenntnis. Aufgrund finanzieller Probleme des Kantons konnten verschiedene Massnahmen, zum Beispiel im Bereich der neuen Regionalpolitik (NRP), nicht wie geplant angegangen werden oder es standen nicht die geplanten Mittel zur Verfügung.

Seit der Verabschiedung des Planungsberichtes beziehungsweise bis ein aktualisierter Bericht wieder vorliegt, sind gut zehn Jahre vergangen. In dieser Zeit hat sich im und rund um den Kanton Luzern und schweizweit einiges weiterentwickelt oder steht in Planung. Als Beispiel ist das zentrale Verwaltungsgebäude zu nennen, das auch regionalpolitische Diskussionen auslöste, an welchem Ort welche Dienststellen künftig sein werden. Aktuell hat das künftige Leistungsangebot des Spitals Wolhusen grosse Wellen geschlagen. Oder wenn die Wirtschaftsmittelschule Willisau schleichend geschlossen wird, so ist das ein herber Verlust für die Region. Es zeigt sich immer wieder: Den Menschen ist eine regionale Grundversorgung ein wichtiges Anliegen. In den zwei Jahren Corona-Pandemie kamen zudem Gesundheits- und Wirtschaftsthemen (u. a. auch Tourismus) auf und das Thema Digitalisierung wurde forciert. Mit dem Klimabericht, der Digitalstrategie und einem neuen Tourismusleitbild werden dieses Jahr weitere wichtige Weichen gestellt. Aufgrund der Bevölkerungsentwicklung auf den Hauptverkehrsachsen und des demografischen Wandels werden sich in den nächsten Jahrzehnten weitere Fragen rund um die Kapazitätsplanung von Bildungs-, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen und die Bewältigung der Mobilität stellen. Dabei wird sich immer die Frage der regionalen Verteilung stellen. Kurzum: Es hat sich vieles verändert, so dass ein aktualisierter und neuer Planungsbericht diese Entwicklungen aufnehmen soll. Zudem ist aufzuzeigen, ob der aktuelle Mitteleinsatz für die Regionalentwicklung genügend ist.

### *Fanaj Ylfete*

Dubach Georg

Schuler Josef

Engler Pia

Meyer Jörg

Budmiger Marcel

Ledergerber Michael

Schwegler-Thürig Isabella

Candan Hasan

Lehmann Meta

Fässler Peter  
Muff Sara  
Schneider Andy  
Widmer Reichlin Gisela  
Sager Urban  
Setz Isenegger Melanie  
Bärtsch Korintha  
Meier Anja  
Sager Stephanie  
Schmutz Judith  
Misticoni Fabrizio  
Waldvogel Gian  
Arnold Valentin  
Galliker-Tönz Gertrud  
Schärli Stephan  
Koch Hannes  
Kurmann Michael  
Bärtschi Andreas  
Stadelmann Karin Andrea